





Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 08.03.2023

Sehr vereinzelt Gefahrenstellen liegen an sehr steilen Schattenhängen in hohen Lagen und im Hochgebirge.

Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke können an Tribschneehängen sehr vereinzelt ausgelöst werden. Dies vor allem an sehr steilen Schattenhängen zwischen etwa 2100 und 2300 m. Zudem können sehr vereinzelt Lawinen in hohen Lagen in bodennahen Schichten ausgelöst werden. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen sowie an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Vorsicht vor allem in Kammlagen. Sie sind sehr selten aber schwer zu erkennen. Auf der harten Schneeoberfläche besteht vielerorts Absturzgefahr.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.4: kalt auf warm / warm auf kalt

gm.1: bodennahe schwachschicht

Die Schneedecke ist meist stabil. Im oberen Teil der Schneedecke sind sehr vereinzelt Schwachschichten vorhanden. Einzelne Wummgeräusche sind Zeichen dafür.

Im unteren Teil der Schneedecke sind sehr vereinzelt Schwachschichten vorhanden, vor allem an Schattenhängen in hohen Lagen an eher schneearmen Stellen.

Tendenz

Es fällt etwas Schnee. Der Wind bläst verbreitet mäßig bis stark.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 08.03.2023

Geringe Lawinengefahr. Es herrschen allgemein günstige Verhältnisse.

Wintersportler können kaum noch Lawinen auslösen.

Frische und schon etwas ältere Tribschneeansammlungen sollten im extremen Gelände vorsichtig beurteilt werden, besonders an sehr steilen Schattenhängen.

Zudem können sehr vereinzelt Lawinen in hohen Lagen im schwachen Altschnee ausgelöst werden. Diese Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen sowie an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Sie sind sehr selten aber schwer zu erkennen.

Auf der harten Schneeoberfläche besteht vielerorts Absturzgefahr.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

gm.1: bodennahe schwachschicht

Am Dienstag fällt lokal etwas Schnee. Der wenige Neuschnee und die während dem Schneefall entstehenden, meist kleinen Tribschneeansammlungen werden an Sonnenhängen auf eine günstige Altschneeoberfläche abgelagert.

Im mittleren Teil der Schneedecke sind sehr vereinzelt Schwachschichten vorhanden, vor allem an steilen Schattenhängen in hohen Lagen.

Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf teilweise zu einer leichten Anfeuchtung der Schneedecke, vor allem in mittleren Lagen.

Tendenz

Die Verhältnisse bleiben günstig. Geringe Lawinengefahr.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Mittwoch, den 08.03.2023

Geringe Lawinengefahr.

Verbreitet günstige Lawinensituation. Die schon etwas älteren Tribschneeansammlungen sind kaum noch auslösbar. Einzelne Gefahrenstellen liegen an extrem steilen Schattenhängen in der Höhe, v.a. in Kammlagen. Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Die Schneedecke ist verbreitet stabil. Die Tribschneeansammlungen sind gut miteinander und mit dem Altschnee verbunden.

Tendenz

Es fällt etwas Schnee. Der Wind bläst verbreitet mäßig bis stark.